

Protokoll:

Die KEVAG Telekom hat einen Vorschlag gemacht wie sie den Ortsteil Stolzenfels mit schnellem Internet versorgen kann. Die DSL Versorgung von Koblenz Stolzenfels ist seit über 20 Jahren mit maximal 360kbit/s völlig unzureichend. Die Ausschreibung Stolzenfels mit schnellem Internet mit einem Landeszuschuss zu versorgen fand keine Bewerber. Allerdings hat die KEVAG Telekom die Möglichkeiten noch einmal ausgelotet und nun ein Angebot für den Eigenwirtschaftlichen Ausbau auf den Tisch gelegt. Die Mitarbeiter der KEVAG Telekom erläutern die Ausbaupläne, die Produkte und die Preise im Detail. Herr Furch Bereichsleiter für Vertrieb und Marketing stellt die Planungen der Kevag Telekom vor. Es kann zum Teil auf Lehrrohre der EVM bzw. ENN zurückgegriffen werden. Ca 1,8km müssen allerdings noch im Tiefbau ausgebaut werden. Der Ausbau wird eigenwirtschaftlich erfolgen und kann erst beginnen, wenn ca 85% der Haushalte einen Vertrag mit der Kevag Telekom abgeschlossen haben. Allerdings kann dann die Umsetzung zeitnah stattfinden. Die Ortsbeiratsmitglieder äußern ihre Bedenken ob die 85% aufgrund der Bevölkerungsstruktur und der vorhandenen LTE und Hybrid Verträge erreicht werden können. Der Ortsbeirat hofft, dass genügend Anmeldungen Zeitnah erfolgen. Derzeitige Deadline ist der 31.3.2020. Gegebenen falls müssen noch ein paar ähnliche Informationsveranstaltungen stattfinden. Offen bleibt die Frage, ob die Finanzierungslücke z.B. durch eine Unterstützung der Stadt Koblenz geschlossen werden kann, wenn nicht genügend Verträge abgeschlossen werden. Am 26.11 findet mit dem Ortsbeirat und der Kevag Telekom eine Bürgerversammlung in der Ortsverwaltung zu dem Thema statt.